

Auch die U15 der Akademie siegt wieder

Inzing – „Wir hatten jetzt länger nichts mehr zu feiern“, sagte Akademie-U15-Trainer Stefan Landauer. „Aber am Wochenende ist uns der Knoten geplatzt. Das war eine Leistung, wie wir sie schon lange nicht mehr gezeigt haben.“ Dem Trainer war die Freude über den 4:1 (3:0)-Erfolg seiner Mannschaft gegen Burgenland anzusehen.

Die Tiroler gingen nach 17 Minuten in Führung und „plötzlich hat viel funktioniert“, meinte Landauer. Das Tabellenschlusslicht aus dem Burgenland war jedoch kein harter Gegner: „Das ist keine Mannschaft, die uns für Fehler gleich bestraft und über uns drüberrennt“, so der Coach. Den neuen Schwung will er für die letzten drei Runden mitnehmen. (ben)

Toto-Jugendliga U15

AKA Tirol – Burgenland 4:1 (3:0)
Tore für Tirol: Wendl (17.), Spajic (29.), Schöpf (40.), Auer (65.). Die Tiroler spielten den Sieg in Hälfte zwei klug nach Hause.

1. Rapid Wien	18	61:16	45
2. AKA Admira	19	56:33	39
3. RB Salzburg	19	47:37	33
4. Sturm Graz	19	34:31	31
5. SV Ried	20	29:26	30
6. FAL Linz	19	41:37	25
7. Austria Wien	19	44:42	22
8. St. Pölten	19	38:40	22
9. AKA Tirol	19	31:46	22
10. AKA Kärnten	19	29:56	20
11. Vorarlberg	19	24:46	19
12. Burgenland	19	27:51	14



Sieht sein Team auf dem richtigen Weg: U15-Coach Landauer. Foto: Panigger

Toto-Jugendliga U18

AKA Tirol – Burgenland 1:1 (0:1)
Tor für Tirol: Tschapeller (68.). Durch den Punktgewinn überholte das Team von Trainer Michael Kopf Konkurrent Kärnten in der Tabelle.

1. St. Pölten	19	75:28	49
2. Austria Wien	19	52:28	42
3. RB Salzburg	19	54:26	37
4. AKA Admira	19	36:33	35
5. SV Ried	20	30:35	26
6. FAL Linz	19	41:47	26
7. Burgenland	20	34:53	23
8. Rapid Wien	19	36:41	22
9. AKA Tirol	19	27:34	19
10. Kärnten	19	23:37	19
11. Sturm Graz	19	33:47	15
12. Vorarlberg	19	20:52	8

Toto-Jugendliga U16

AKA Tirol – Burgenland 5:1 (1:0)
Tore für Tirol: Dretvic (3.), Tekir (49., 54., 68.), Stoppacher (52.). Rami Tekir gelang gegen die Burgenländer ein Hat-trick.

1. RB Salzburg	19	62:12	50
2. Sturm Graz	19	52:28	44
3. Rapid Wien	18	49:25	34
4. Austria Wien	18	55:40	33
5. AKA Admira	18	56:37	31
6. AKA Tirol	19	38:46	31
7. Vorarlberg	19	21:29	26
8. St. Pölten	19	35:46	22
9. AKA Kärnten	18	29:47	18
10. FAL Linz	19	30:46	16
11. SV Ried	20	21:58	11
12. Burgenland	20	31:65	8

Vom Pistenbully auf den Fußballplatz

Im Paznaun sollte die Fußballrückrunde erst im Mai beginnen, bis dahin arbeiten die Kicker im Tourismus und als Pistengerätefahrer.

Von Toni Zangerl

Paznaun – Das Paznaun und der Fußball – da ticken die saisonalen Uhren ein wenig anders. „Ideal wär’s für uns, wenn die Frühjahrsmeisterschaft erst Ende Mai, Anfang Juni beginnen würde“, lacht Paznaun-Trainer Franz Juen (59) im TT-Gespräch. Seine Begründung liegt auf der

Spiel der Runde

Thema: Paznaun gegen Zugspitze im Topspiel der 2. Klasse West



Duell im Spitzenspiel – Marco Wilhelm (Zugspitze) und Leo Walter (Paznaun). Im Bild von links. Fotos (2): Zangerl

Hand: Wenn die Tourismussaison bis 1. Mai dauert, dann stehen die meisten seiner Kicker im Jobstress. Ob im Skiverleih, als Skilehrer, Kellner, Gastronom, Pistenretter, Liftler oder Pistenbullyfahrer – die Gedanken an das Training oder gar an die Meisterschaft haben da noch Winterschlaf.

Eben damit begründet Paznaun-Coach Juen den zähen Beginn der Rückrunde. Und der zweite Tabellenplatz mit klarem Abstand zu Tabellenführer Zugspitze (15 Punkte) nach dem direkten Duell (0:2) gestern in See sollte daher das Ziel sein. „Diese Position zu halten, wäre super“, so Juen.

Das Engagement seiner jungen Truppe lobt er. Schließlich kennt er jeden Kicker seit dessen Kindheitstagen, weil Juen als Sportlehrer an der Hauptschule Kappl die Burschen schon in der Fußball-Schülerliga trainiert hat – seit fast 40 Jahren. Und damit ist Juen auch einer der längstdienenden Schülerliga-Betreuer in Österreich.

Ideal ist im Paznaun die Situation der Fußballplätze. Zwei moderne Kunstrasenplätze (See und Ischgl) und zwei perfekte Rasenplätze (Kappl und Galtür) stehen der

Kicker-Szene zur Verfügung. Im Frühjahr spielt man in See und Ischgl, im Sommer und Herbst in Kappl und Galtür.

Erfreulich ist, dass der Nachwuchs top ist, bei den U11 gibt es gleich zwei Teams – im Untertal (See, Kappl) und im Obertal (Ischgl, Galtür). Und insgesamt ist die Konzentration der Kräfte mit nur einem Verein aus den vier Orten im Paznaun ideal.

Elf Kicker stammen aus Kappl, drei aus See, vier aus Galtür, sechs aus Ischgl. Und nachdem sich der FC See vor drei Jahren zurückgezogen

hatte, war die Gründung des FC Paznaun die für alle beste Lösung.



Paznaun-Coach Franz Juen.

Gebietsliga West

Prutz/S. – Pitztal 0:2 (0:1)
300; Yilmaz Et. Tore: Schrott (14.), Mark (57.). Nach vier Spielen ohne Sieg klappte es für die Pitztaler wieder einmal mit einem Dreier. Co-Trainer Karsten Fink sprach von einer geschlossenen Mannschaftsleistung: „Der Sieg geht in Ordnung. Wir waren die bessere Mannschaft und sind froh, endlich wieder gewonnen zu haben.“ In Sachen Aufstieg (momentan sieben Punkte Rückstand) macht er seiner Mannschaft keinen Druck: „Wir schauen einfach von Spiel zu Spiel und schauen, was am Ende rauskommt.“

Hall II – Vils 1:2 (0:1)
150; Hell. Tore: Moitzi (69.) bzw. Wörle (12.), Singer (85.).

Veldidena – Ibk West 2:0 (1:0)
150; Cemil Et. Tore: Lener (23.), Göbbel (80.).

Längenfeld – Landeck 0:1 (0:0)
100; Pribanovic. Tor: Erhart (90.).

Oberhofen – Umhausen 3:0 (1:0)
100; Can. Tore: Frischmann (20., 63.), Kar (54.).

Rum – Rietz 8:1 (3:1)
150; Özüyer. Tore: Bicer (12., 81., 85.), Pagler (19.), Porta (24., 59., 79.), Messner (54.).

Natters – Haiming 18. Mai

1 Rum	20	55:25	44
2 Ibk West	20	43:22	41
3 Haiming	19	35:24	36
4 Veldidena	20	36:18	34
5 Pitztal	20	31:19	34
6 Prutz/S.	20	28:21	33
7 Rietz	20	35:40	28
8 Oberhofen	20	39:37	25
9 Landeck	20	27:28	24
10 Hall II	20	22:41	21
11 Umhausen	19	25:36	18
12 Längenfeld	20	15:29	17
13 Vils	19	21:51	15
14 Natters	19	18:39	14

Gebietsliga Ost

Wörgl – Mayrhofen 5:0 (1:0)
200; Celik. Tore: Haris Husic (11.), Thaler (14.), Serif Husic (39., 79.), Adis Husic (61.). Gelb-Rot: Schiestl (72., Mayrhofen). Der Name Husic beherrsche Wörgls Heimerfolg gegen Mayrhofen. Keinen guten Tag erwischten die Zillertaler: „Wir waren chancenlos und hatten nichts entgegenzusetzen“, berichtete Spielertrainer Mario Schiestl.

Kirchberg – Ried/K. 2:0 (1:0)
150; Kostacevic. Tore: Aschaber (31.), Vcelar (80.). Gelb-Rot: Luxner (83., Ried/K.).

Breitenbach – OLKA 4:3 (3:3)
250; Brugger. Tore: Ingruber (7.), Markus Gschwentner (12., 59.), Kreidl (29.) bzw. Thaler (3.), Miftari (5., 24.). Gelb-Rot: Michael Gschwentner (30., Breitenbach). Rot: Stöllinger (62.), Miftari (nach Spielende, beide OLKA).

Thiersee – Angerberg 0:0
150; Guggenberger.

Langkampf – Finkenberg 2:1 (1:1)
200; Spitzer. Tore: Spöck (5.), Markus Ehrenstrasser (70.) bzw. Wangler (10.).

Schwoich – Brixen 3:3 (1:2)
250; Pribylla. Tore: Gruber (2.), Stefan Standl (67.), Zierl (85.) bzw. Astl (10.), Caramelle (35.), Krall (80.).

1 Kirchberg	20	46:30	36
2 Breitenbach	20	45:38	35
3 Brixen	20	40:26	34
4 Brixlegg/R.	20	48:29	33
5 Wörgl	20	51:45	29
6 Ried/K.	20	40:35	29
7 Langkampfen	20	38:35	29
8 Niederndorf	20	35:40	28
9 Thiersee	20	27:29	26
10 Angerberg	20	27:38	24
11 Finkenberg	20	30:33	23
12 Mayrhofen	20	29:44	22
13 OLKA	20	33:44	19
14 Schwöich	20	27:50	18

Bezirksliga West

Seefeld – Wilten 6:0 (3:0)
151; Dengg. Tore: Schwanager (11.), Tinkl (24.), Trenkwalder (28.), Neuner (46.), Pock (56.), Ennemoser (69.).

Schmirn – Flaurling 1:1 (0:0)
151; Yilmaz. Tore: Bernhard Eller (79.) bzw. Bratusek (54., Elfmeter).

Oberperf. II – Sellraintal 0:4 (0:1)
600; Mairhofer. Tore: Manuel Haselwanger (4.), Wegscheider (66.), Wilam (73., 83.). „In Oberperfuss ist es immer schwierig, die haben so viele Zuschauer“, berichtete Sellraintal-Coach Thomas Ruetz und fügte hinzu: „Der Sieg war etwas zu hoch, aber verdient. Das erste Endspiel im Abstiegs-kampf konnten wir somit gewinnen.“

Stams – Götzens 2:1 (2:0)
100; Zivkovic. Tore: Benedikt Lechner (14.), Köll (16.) bzw. Zanger (85.).

Roppen/Karres – Imst II 1:3 (1:0)
230; Witting. Tore: Raggl (20.) bzw. Fischnaller (60.), Harold (62., 91.).

Ellbögen/P. – Sölden 4:0 (2:0)
100; Holzmann. Tore: Pereira (31.), Bode (45.), Falgschlunger (77.), Knoflach (81.).

Steinach – Navis 2:1 (1:0)
300; Paschinger. Tore: Paul Stockhammer (42., 86.) bzw. Manuel Moser (61.). Gelb-Rot: Volderauer (46., Steinach).

1 Seefeld	20	52:24	41
2 Roppen/K.	20	52:22	40
3 Schmirn	19	47:27	36
4 Navis	20	45:26	35
5 Götzens	20	40:31	34
6 Imst II	20	46:45	28
7 Sölden	20	42:46	27
8 Steinach	20	27:35	27
9 Flaurling	20	32:47	26
10 Stams	20	26:38	24
11 Sellraintal	20	28:43	23
12 Wilten	20	35:47	21
13 Ellbögen/P.	19	29:43	17
14 Oberperfuss II	20	23:50	12

Bezirksliga Ost

Rinn/Tulfes – Fritzens 1:1 (0:0)
100; Embacher. Tore: Grüner (87.) bzw. Stranz (62.). Rot: Asik (83., Rinn/Tulfes). „Der Schiedsrichter war eine einzige Katastrophe. Seine überhebliche Art war eine Frechheit. Da hätte ein Zuschauer mit einem Glasauge die Situationen besser beurteilen können“, wettete Fritzens-Trainer Hans-Peter Miltscheff gegen den Unparteiischen. „Normal ist der besser, das muss ich dazusagen. Der hat einen sehr schlechten Tag gehabt. Schade, dass wir heute nur einen Punkt geholt haben, es wäre mehr drin gewesen“, fügte Miltscheff noch hinzu.

Erl – Alpbach 1:4 (0:2)
200; Bramböck. Tore: Christoph Schwaiger (92.) bzw. Lederer (17., 90.), Christoph Klingler (33.), Jenewein (52.).

Stans – Radfeld 0:4 (0:2)
150; Hetzenauer. Tore: Larch (10., 72.), Stephan Stock (32.), Martin Gwercher (67.).

Fieberbrunn – Sistrans 1:1 (1:0)
200; Bramböck. Tore: Prcic (9.) bzw. Braunhofer (92.).

Achensee – Westendorf 2:2 (0:0)
100; Lener. Tore: Kinigadner (69.), Bauer (94.) bzw. Aliji (46.), Ziepl (88.).

1 Alpbach	20	63:23	49
2 Westendorf	20	45:30	42
3 Sistrans	20	56:33	36
4 Stans	20	37:31	32
5 Weerberg	20	36:41	30
6 Zell/Ziller	20	33:30	29
7 Rinn/Tulfes	20	36:35	27
8 Fieberbrunn	20	31:32	27
9 Kramsach	20	25:35	25
10 Fritzens	20	42:40	23
11 Achensee	20	28:31	20
12 Kössen	20	30:48	20
13 Radfeld	20	32:48	19
14 Erl	20	24:61	15

1. Klasse West

Telfs II – Matrei II 1:2 (0:1)
50; Corda. Tore: Larcher (49.) bzw. Emergen (6., Eigentor), Stoll (65.). Tabellenführer Matrei erfüllte die Pflichtaufgabe – für Trainer Manfred Hochrainer eine glückliche Angelegenheit: „Wir haben eher unverdient gewonnen. Aber so ist es im Fußball: Wenn du vorne liegst, dann gewinnst du das. Wenn du hinten liegst, dann nicht.“

Reutte II – Grinzens 3:0 (1:0)
50; Bozkurt. Tore: Hackl (45.), Hodzic (61., 70.).

Ried – Mieders 4:1 (2:0)
100; Gutheinz. Tore: Erhart (39.), Skobicubic (42., 90.), Zerzer (83.) bzw. Lackner (79.).

Fulpmes – Lechtal 6:0 (4:0)
100; Cakici. Tore: Hatzl (26.), Pfeifer (36., 45., Elfmeter, 66.), Griesser (38., 65.).

Schönberg – Hatting 1:2 (0:0)
50; Kröll. Tore: Stern (78.) bzw. Duman (80.), Petritz (83.).

Arlberg – Kematen II 2:0 (0:0)
140; Hauser. Tore: Gabriel Hafele (70.), Birkel (86.). Rot: Egger (81.).

Oetz – Sautens 2:2 (0:2)
300; Cetinkaya. Tore: Plank (72.), Möstl (88.) bzw. Müller (11.), Mayr (88.).

1 Matrei II	20	79:25	51
2 Arlberg	20	48:23	44
3 Hatting	20	43:29	34
4 Oetz	20	37:28	34
5 Fulpmes	20	33:28	29
6 Reutte II	20	34:29	28
7 Sautens	20	38:42	28
8 Telfs II	20	32:44	25
9 Ried	20	26:36	24
10 Kematen II	20	30:38	22
11 Mieders	20	27:46	21
12 Grinzens	20	34:43	19
13 Schönberg	20	20:40	15
14 SPG Lechtal	20	17:47	14

1. Klasse Ost

Reichenau II – Hochfilzen 5:0 (1:0)
40; Haas. Tore: Djuric (31.), Bergmann (52.), Daniel Lenninger (59.), Lener (65.), Marco Lenninger (80.).

IAC II – Union II 1:7 (1:1)
120; Baysan. Tore: Stankovic (6.) bzw. Kofler (34., Elfmeter, 80.), Frimpong (51., 86.), Pohl (70., 84.), Rief (72.). „Die zweite Hälfte war souverän, da war der Gegner überfordert“, meinte Union-Trainer Sasa Markovic, der aber nicht mehr an den Aufstieg glaubt.

Münster – Kirchbichl II 6:0 (1:0)
100; Gruber. Tore: Marco Gröbblbauer (40., 62., 64.), Rohmoser (73., Elfmeter), Meixner (74.), Rieder (89.).

Reith/K. – Aschau 3:0 (1:0)
100; Fruber. Tore: Friesinger (26.), Daniel Hechenberger (56.), Brandstätter (76.).

Ellmau – Vomp 1:3 (1:0)
100; Pfister. Tore: Gatt (21.) bzw. Karakoc (46., Elfmeter, 56.), Bingöl (68.).

Tux – Schlitters 3:3 (2:2)
100; Raunig. Tore: Tipotsch (12.), Erler (45., Elfmeter), Oberlechner (85.) bzw. Hinzmann (25.), Simon (26., Elfmeter, 77.).

Aldrans – Going 1:0 (0:0)
50; Gheri. Tor: Gebauer (88.).

1 Vomp	20	58:20	49
2 Münster	20	58:21	45
3 Reichenau II	20	64:33	41
4 Union II	20	63:32	37
5 Reith/Kitz	20	45:39	33
6 Schlitters	20	55:41	32
7 Going	20	27:27	24
8 Aschau	20	39:44	23
9 Aldrans	20	35:47	23
10 Ellmau	20	34:58	22
11 IAC II	20	32:59	20
12 Kirchbichl II	20	32:57	17
13 Hochfilzen	20	19:67	14
14 Tux	20	38:54	12